Inhalt

Vorbemerkungen zu dieser Ausgabe	7
WALTRAUD ›WARA‹ WENDE (Groningen) Medienbilder und Geschichte. Zur Medialisierung des Holocaust	9
KLAUS KREIMEIER (Siegen) Chaplins <i>Great Dictator</i> – revisited	29
FRANK VAN VREE (Amsterdam) Auschwitz liegt in Polen. Krieg, Verfolgung und Vernichtung im polnischen Film 1945–1963	41
EWOUT VAN DER KNAAP (Utrecht) Monument des Gedächtnisses. Der Beitrag von <i>Nacht und Nebel</i> zum Holocaust-Diskurs	61
LARS KOCH (Berlin) Das Fernsehbild der Wehrmacht am Ende der fünfziger Jahre. Zu Fritz Umgelters Fernsehreihe <i>Am grünen Strand der Spree</i>	71
HANNO LOEWY (Frankfurt) Märtyrerromane. Die ›befreite‹ Anne Frank.	85
KARL PRÜMM (Marburg) Dokumentation des Unvorstellbaren. <i>Ein Tag. Bericht aus einem deutschen Konzentrationslager 1939</i> Hinweis auf einen noch immer verkannten Film	111
KNUT HICKETHIER (Hamburg) Ermittlungen gegen die Unmenschlichkeit. <i>Der Prozeß</i> von Eberhard Fechner	127
GEORG-MICHAEL SCHULZ (Kassel) Docu-dramas – oder: Die Sehnsucht nach der ›Authentizität‹. Rückblicke auf <i>Holocaust</i> von Marvin Chomsky und <i>Schindlers Liste</i> von Steven Spielberg	143

JOAN KRISTIN BLEICHER (Hamburg)	
Zwischen Horror und Komödie. <i>Das Leben ist schön</i> von Roberto Benigni und <i>Zug des Lebens</i> von Radu Mihaileanu	163
ANTHONYA VISSER (Leiden)	
»Du sollst dir (k)ein Bildnis machen«. Zur Überlieferung von überlieferter Geschichte in Art Spiegelmans <i>Maus</i> , Roberto Benignis <i>La vita è bella</i> und Doron Rabinovicis <i>Die Suche nach M.</i>	181
FRANZISKA MEYER (Berlin)	
»Die Amerikaner haben uns unsere Geschichte weggenommen«. Frank Beyers und Peter Kassovitz' <i>Jakob der Lügner</i>	193
WALTRAUD »WARA« WENDE (Groningen)	
Die Geschichte hinter der Geschichte. <i>Aimée und Jaguar</i> von Erica Fischer (1994) und Max Färberböck (1998)	227
JOACHIM PAECH (Konstanz)	
Der Einzelne und sein Attentat. Zur (Re-)Konstruktion eines Ereignisses ohne Held, Märtyrer, Rebell oder Heiligem: Der Hitler-Attentäter Johann Georg Elser	259
MANUEL KÖPPEN (Berlin)	
Holocaust im Fernsehen. Die Konkurrenz der Medien um die Erinnerung	273
LARS KOCH (Berlin)	
Zwischen Distanznahme und Subjektivierung. Roman Polanskis Holocaust-Film <i>Der Pianist</i> (2002)	291
WALTRAUD »WARA« WENDE (Groningen)	
»Ich habe Großes vorgehabt«. <i>Der Untergang</i> von Oliver Hirschbiegel (2004)	305
Autorinnen und Autoren.	325
Summary	329